

Der Park-Blog – 12/2013 – 3/2014

Annäherung: Was sind denn das für Typen? – Das erste Proben-Wochenende



Amerikanische Touristin – orientierungslos



Schwester sorgt sich um Bruder



Mime sucht Ausgang

Die Mikie (sprich: Maiki) is `ne ganz Coole

Zwischenspiel (leider nicht zur Aufführung bestimmt ☹)



„Chef“ im Park

Nicht mit dem Mimen



Park-Geburt



Wer bin ich – und wenn ja, wie viele? (nein, das ist ein anderes Werk!)



Er! Ruft! An!



Fürsorgliche Tochter (die Sache mit der Jacke muss sie noch üben)



Mmmmpf!

Zwischenspiel (auch nicht zur Aufführung bestimmt ☹)



Ein Mann räumt auf!



Muttichen at work



Wehe wenn die Petra los gelassen (links das fürsorgliche Schwesterlein, rechts Frau Dr. Dr. Dr. Klimmper)

Und nie im Bild:
 Alfred/Herta und Manfred/Roswitha – wortkarg und schwer zu fotografieren: Tscha!

.....

Du! Ich! Wir! Wer? Er! Ihm! Ich? Ja! Du

Allmählich wird's konkreter – Das zweite Proben-Wochenende mit dem besonderen Satz



Der Mime (denkt): *Der Körper ist mein Instrument, auf dem ich spiele.*

= Ursel: Folgeerscheinungen: Es zwickt und schmerzt permanent in körperlichen Regionen, die davor nicht vorhanden waren - jedenfalls nicht auf diese Weise zu spüren.
Mein Körper – meine Imagination – meine Grenzen?



Frauke: *Du!*

= Swantje: Auch Ein-Wort-Sätze können von großer Bedeutung sein.



Rainer: *K-k-k-eine Ärzte mehr!*

= Rudi: Ärztliche Behandlung hilft auf jeden Fall den Ärzten, aber nicht immer dem Patienten.



Gabi (links Mitte) Angelika (rechts, links – klar – oder?)

= Petra: Sucht noch nach dem besonderen Satz ;-)



Amerikanerin (links): „Excuse me, could you please tell me where the museum of modern sculpture is?“
 = Angela: Eine freundliche Frage, ABER was für Antworten!!!!

Margot (rechts): „Vögel im Rückenflug? Ich weiß nicht wirklich, ob ich verstehe, was Sie damit meinen.“
 = Angela: Ich glaube, dies ist der Beginn einer wunderbaren Freundschaft.



Josef Krüger (= der Alte, links): „Ich glaube, ich kann es ...noch.“

= Lothar: Seine Tochter glaubt, dass er alleine kein Tempo mehr aus dem Päckchen nehmen kann und will ihm immer helfen.
 Dabei kann er es noch einhändig in der Hosentasche – so wie er früher seine Zigaretten gedreht hat.

Jogger 1: „Ich heiße nicht Kaugummi. Ich wollte nur einen.“

= Lothar: Die Technik sollte schon das machen, wofür sie ursprünglich geschaffen wurde.

Mann mit Hund (ohne Bild): „Entschuldige dich bei den netten Leuten. Komm jetzt.“

= Lothar: Wieso muss der Hundebesitzer immer für das geradestehen, was der Hund versaubeutelt hat?
 Man muss dem Hund jetzt wirklich mal Manieren beibringen!



Der Parkarbeiter: „Langsam, wir wollen uns nicht durcheinander bringen. Wir müssen ordentlich bleiben.“

= Karin: Nur ein Genie beherrscht das Chaos.



Miky: „Es ist nur schwer, hier jemanden zu finden, der eine Sprache spricht, die ich verstehe.“

= Alex: Steckt hinter der harten Schale womöglich doch ein weicher Kern?



Sebastian zu Miky: *Das ist es. Nichts. Du kriegst nichts. (...) Und jetzt hast du und bist du NICHTS.*“

= Sven: Sebastian emanzipiert sich von Miky. Er nimmt ihr die scheinbare Macht über ihn und handelt in eigener Verantwortung und Würde.



Herta & Roswitha (meist im Doppelpack)



Herta: „*Nich?*“

Doris: Herta und Roswitha haben eine höhere Ebene der Kommunikation erreicht. Absolute Vertrautheit und blindes Verständnis ohne viele Worte.

Roswitha: „*Na ja, im Park sowieso nicht.*“

Sigrid: Roswithas längster Satz!



Muttichen

= Ulrike: Auf der Suche



Der Regisseur = Till: Sucht auch noch den besonderen Satz

Und dann war da noch der Park:





... und jede Menge hoch motivierter Parkarbeiter!



Zum Schluss: Ein letzter Blick auf die Park-Besucher:

(alle Fotos von der Generalprobe)



Der Mime (Ursel Schmitt)





Frauke Krüger (Swantje Willems)



Rainer (Rudi Lehmann)



Gabi – Rainers Schwester (Petra Muth)



Margot (Angela Wünsche)



Josef Krüger – Der Alte (Lothar Schubert)



Der Parkarbeiter (Karin Putze)



Sebastian (Sven Heidebreck)

Miky (Alexandra Mitic)



Roswitha (Sigrid Vaas) - Herta (Doris Fuchs)





rechts: Eine Schwäbin (Petra Muth)



Mann mit (?) Hund



Jogger (Lothar Schubert)



Dr. Dr. Dr. Klimmper (Petra Muth)



Eine Amerikanerin (Angela Wünsche)



Muttichen (Ulrike Bohrer)



links: Angelika (Petra Muth)



Der Park ist geschlossen - das wilde Parktreiben vorbei! ☹